

Fast jeder Zweite schaut regelmäßig YouTube Videos

Chart der Woche, 2023-KW01

5. Januar 2023



Fast jeder Zweite schaut regelmäßig YouTube Videos

Fast jeder Zweite schaut regelmäßig YouTube Videos

Von je 100 Befragten schauen wenigstens einmal die Woche Videos auf YouTube:



Von je 100 Befragten schauen wenigstens einmal die Woche Videos auf YouTube:

Ergebnis

Fast jeder zweite Bundesbürger sieht sich wenigstens einmal pro Woche YouTube Videos an. Vor allem für Männer (55%, Frauen 38%) ist dieses eine beliebte Freizeitbeschäftigung. Bei Betrachtung der verschiedenen Lebensphasen sind es besonders die jungen Erwachsenen (74%), welche sich solche Clips anschauen. Im mittleren Alter zählt etwa die Hälfte der Bundesbürger zu den Nutzern, wobei Singles und Paare öfter auf YouTube aktiv sind, als wie Eltern. Aber auch bei den Jungsenioren ist es immerhin noch jeder Dritte und bei den Ruheständlern jeder Vierte, der sich regelmäßig Videos ansieht.

Gründe

In den 18 Jahren seit seiner Gründung ist das Videoportal zu einer der beliebtesten Online-Plattformen der Welt geworden – nach heutigem Stand gibt es weltweit über 2,6 Milliarden Nutzer pro Monat, womit in etwa jeder dritte Erdenbewohner YouTube nutzt. Ein Grund für die hohe

Popularität ist die große Anzahl an frei verfügbaren Inhalten. Mit fast 800 Millionen Videos ist für jeden etwas dabei, egal ob man sich für Musik, Filme, Serien, Bildungsinhalte, Reparaturanleitungen, Katzenvideos, Urlaubsberichte oder jegliches andere Thema interessiert.

Zudem ist diese Art der Freizeitbeschäftigung bequem. Smartphones und Internetzugang reichen aus, um die Videos überall und jederzeit zu schauen. Ähnlich bequem wie das Ansehen ist auch die Erstellung – ein Smartphone reicht, um neue Inhalte zu produzieren und diese innerhalb von wenigen Minuten hochzuladen. Statistisch werden pro Minute etwa 500 Stunden an neuem Videomaterial von Usern eingestellt, die dann geschaut, kommentiert, geliked oder geteilt werden.

Prognose

YouTube wird und muss sich ständig weiterentwickeln, um den Bedürfnissen und Vorlieben seiner Nutzer weiterhin gerecht zu werden. Ein Schritt wird hierbei die Möglichkeit interaktiverer und immersiverer Inhalte sein. Dazu wird die Integration von Virtual Reality sowie Augmented Reality gehören, die den Nutzer stärker mit einbinden.

Zudem wird sich das Portal vermehrt auf den elektronischen Handel fokussieren. Die Plattform bietet bereits heute Funktionen, bestimmte Produkte – durch Klicken auf im Video integrierte Button – zu bestellen. Auch werden weitere Abonnements oder kostenpflichtige Mitgliedschaften für den Zugriff auf bestimmte Inhalte wohl nur eine Frage der Zeit sein.